



Pressemitteilung

Nr. 87 vom 29. März 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Guter Start für die Brandenburger Industrie

Im Januar 2018 meldete das Verarbeitende Gewerbe Brandenburgs im Vergleich zum Vorjahresmonat gestiegene Auftragszahlen und Umsätze, teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mit.



Die 437 Brandenburger Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten setzten im Januar 2018 insgesamt 2,0 Mrd. EUR (+16,4 Prozent) um. Davon waren 1,3 Mrd. EUR Inlands- (+11,4 Prozent) und 0,7 Mrd. EUR Auslandsumsatz (+27,3 Prozent). Die Zahl der tätigen Personen erhöhte sich gegenüber Januar 2017 um 2 363 Beschäftigte auf 81 702. Das preisbereinigte Auftragseingangsvolumen stieg, bezogen auf das Basisjahr 2010 (=100), um 27,2 Prozent (Inland +5,6 Prozent; Ausland +61,8 Prozent).

Die Betriebe der Hersteller von Metallerzeugnissen erwirtschafteten einen Umsatzzuwachs von 142,7 Prozent (Inland +23,1 Prozent; Ausland +586,7 Prozent) und ein Auftragsplus von 4,8 Prozent (Inland +3,5 Prozent; Ausland +10,8 Prozent). Die Hersteller chemischer Erzeugnisse erzielten ein Umsatzplus von 27,6 Prozent (Inland +27,5 Prozent; Ausland +28,2 Prozent) und erhielten 24,7 Prozent mehr Aufträge (Inland +32,5 Prozent; Ausland –10,9 Prozent). Die Auftragseingänge im Fahrzeugbau sind gegenüber dem Vorjahresmonat um 43,9 Prozent gestiegen.

Über das Datenangebot des Bereiches **Verarbeitendes Gewerbe** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3725, -3816, **Fax:** 030 9021-3670, 030 9028-4012

E-Mail: Verarb.Gewerbe@statistik-bbb.de